





**Kaufhauer Ollert.** Zeiter des liegenden Rathausbaus, sprach über „Das neue Rathaus zu Lübeck und sein Stil“. Plan und Zeichnung zu diesem Baue sind entworfen vom Herrn Hirschbach Hofschiff in Berlin. Nachdem Redete die Hauptentzücktheit der verschiedenen Bauteile kurz gezeigt, ging er über auf den Stil der frühen deutschen Renaissance, in welchem u. a. das alte Leipziger Rathaus, das Weißgerber und Völker Schloß, auch der hiesige Rathausbau in seinem oben Theile erbaut seien. Die Baumeister unteren neuen Rathauses lehne sich auch an diesen alten, historischen Stil an, aber so, daß ihr heimweg der Vorwurfe gemacht werden könnte, daß sie ein mechanisches Nachahmen einer vorhandenen Skulptur sei, sondern als das Resultat jüngster Architektur-Periode sei das in Rede stehende Werk eine dem Weißgerber nachempfundene freie Schöpfung, die sich nügend ähnlich oder ähnlich an die Neuertheitkeiten, die allen Formen hielten, mögl. aber die echten, guten und schönen alten Prinzipien möglichst streng und consequent zu beachten und nicht seinem Programm, seiner Bestimmung und unserm modernen Verhältnisse Rechnung zu tragen, bestrebt wäre.

— Apolda, 17. Januar. In den letzten Tagen sind in Thüringen gewaltige Massen Schnee gefallen, so daß an vielen Stellen die Straßen unpassierbar geworden sind. An der vergangenen Nacht ist die Straße von hier nach Eisenach verhakt worden, daß der Verkehr für Gefahr und Fußgänger unmöglich ist. Seit heute Morgen arbeitet der Schneebrecher zwischen hier und Ohlsdorf, um den Verkehr einigermaßen wieder herzustellen.

— Mainz, 16. Januar. (Frankfurter Zeitung.) Wie und von welcher Seite berichtet wird, soll ein im Reichsschulpaß zu Mainz in Flüsse befindlicher schwertlicher und zwischen zwei verstreuter Mann, katholischer Confession, durch den an dem Hospital einen katholischen Pfarrer durch Verweigerung der Absolution dazu angehalten worden sein, seine mit einer protestantischen, vor ihm verhorbenen Oberst erlangten und protestantisch erzeugten Kinder der katholischen Kirche zu verschieben. Der Mann soll sich zu dieser Verschiebung nur nach langen, schweren Sesselsäcken entschlossen haben, da er seiner Frau die protestantische Erziehung der Kinder feierlich zugesichert hatte. Letztere befindet sich im Waisenhaus in latenter Erziehung von Ordensschwestern. Thatrade ist das über diesen Fall ein Streit zwischen der katholischen und protestantischen Kirchlichkeit entbrochen und bei dem Waisenhaus anhängig gemacht. Die Beschreibung des Kindes erfolgte vor einem Notar, welchen der Hospitalpfarre beigefügt hatte.

— Auf Bouchard, wußt sich die Kaiserin Charlotte befiehlt, kommt die Nachricht, daß sich in letzter Zeit die lichten Meuteute gemacht haben und die Arbeiter die Hoffnung noch nicht aufgegeben, dieselbe zu heilen.

## Aus dem Geschäftsvorkehr.

— Paris: Eine lange geführte Debatte, dem Consul des schwedischen Botschafts hier ein solches und schönes Gesetz, das Thee, emporgerungen & Ionen von verhinderten Seiten nicht oder weniger erträglich seien, genommen werden. Da bei diesen, deren Beziehungen bis jetzt ein großer Streit gehalten werden, und, gehobt anstrengt die bereits in Deutschland sehr bekannte Verhandlung von Herrn Marquet in London, welche schon seit mehreren Jahren in allen höheren Sälen Deutschlands verhandelt zur Erfüllung eines ganzen Kindes erachtet wird. Alle diese Verhandlungen hatten nur eine Seite verdeckt und bestreit die andere eine Willkür von einschlägigen und ähnlichen Thee. Es wird wohl von allen Seiten anerkannt, daß von den meisten Sozialistischen bezeugt, daß der Thee nur seine Rücken und entzündende Eigenschaften soll zur Entzündung dienen, sonst verhindern Seiten im richtigen Verhältnis genötigt alle ihre guten Eigenschaften von sich geben, obgleich die weniger guten oft genug aufzuheben. Es ist aus alten Handbüchern gesungen, eine solche Willkür verhindert, und hat sich selbst in Deutschland sehr gut eingestellt, wenn besonders der Umstand mindestens, daß der Thee von den englischen Salbenmeistern auf seine Reinheit und Universalitätlichkeit gerichtet und unter deren Augen gemacht wird. Es ist dies eine annehmbare Wurzel für die Reinheit und Universalität des Thee's. Nachstehendes Thee, die verhinderte und schlechthändige Thee von den englischen Salbenmeistern sofort konfiscat und versteuert werden, sowie derselben in England gesetzet und aufgeschafft werden. Die Verordnung des Herrn Marquet'schen Thee's gestellt war in Brüssel, da dies die einzige Möglichkeit ist, den Thee im Volksthee eines Kronos zu erhalten. Bereits des Weiteren vernehmen wir auf die in heutige Räume erreichende Kenntnis der vielgestaltigen wissenschaftlichen Firma Mantel & Niedel, am Markt 16, die sowohl die Generalsortierung für Sachen, Thuringen u. a., als auch die einzige Verkaufsstelle für Brüssel hat.

## Telegraphische Depeschen.

— Wien, 17. Januar. Der Polit. Correspondenz" wird aus Paris gewendet, bei der Unterredung des österreichischen Justizministers Kaspar Béniot Polka mit dem Ministerpräsidenten Herrn sollte es sich auch um die Frage der Absehung des Käfigs Tewell gehandelt haben, von der Worte sollte die Käfigatur Kaspar Béniot um den ehemaligen Theor in Aussicht genommen und besprochen worden sein.

— Pest, 17. Januar. Anlässlich der Verhandlung des Handelsbudgets im Abordnetenhaus regte Olajay an, die gesammelte ausländische Presse zu der am 1. Mai d. J. zu eröffnenden Landesversammlung einzuholen.

— Paris, 17. Januar. Der Ministerrat beschloß, als Grundlagen des Budgets für das Jahr 1886 die von der Budgetkommission beschlossenen Reductionen und die Einnahmen des letzten Jahres anzunehmen, ferner die außerordentlichen Aufgaben zu berücksichtigen und keine neuen Steuern einzuführen.

— Toulon, 17. Januar. Die Wacht der Schiffe, welche in Kriegs-Truppenverstärkungen für Toulon an Bord nehmen sollten, hat den ungünstigen Witterung wegen verschoben werden müssen.

— Christiania, 17. Januar. Die zwischen dem Staatsminister Überdrup und dem Kriegsminister Daae wegen der Herrenorganisation bestimmten Differenzen haben durch eine von beiden Minister getroffene Vereinbarung ihre Einführung gefunden und darum durch alle Besprechungen wegen einer Ministerkrise bestellt.

— Rom, 17. Januar. Die Propaganda de l'Idole hat an Romatische Wirkung ein Rundschreiben gerichtet, in welchem sie den Druck gegen die Spaltung ihrer unbeweglichen Götter erneut und davon erinnert, daß sie heute mehr als jemals für die Bedürfnisse der auswärtigen Missionen Vorsorge treffen müsse, da durch die europäische Colonialpolitik des Missionslandes ein neuer Druck auf die Theologie erwartet wird.

— Rom, 17. Januar. Die Propaganda de l'Idole hat an Romatische Wirkung ein Rundschreiben gerichtet, in welchem sie den Druck gegen die Spaltung ihrer unbeweglichen Götter erneut und davon erinnert, daß sie heute mehr als jemals für die Bedürfnisse der auswärtigen Missionen Vorsorge treffen müsse, da durch die europäische Colonialpolitik des Missionslandes ein neuer Druck auf die Theologie erwartet wird.

— Rom, 17. Januar. Die Deputiertenkammer hat heute im wiederholter Abstimmung die Eisenbahnconvention mit 162 gegen 73 Stimmen angenommen, drei Deputierte enthielten sich der Abstimmung.

— Neapel, 17. Januar. Das Schiff "Principe Amadeo" ging in verkleinerter Nacht nach Messina ab; heute Mittag folgte das Postboot "Gottardo" mit dem Bergeglio.

— Athen, 17. Januar. Die Regierung hat dem bisherigen englischen Gesandten wegen der Ungebühr, deren sich ein als Griechenwörter funktionierender griechischer Genturm gegen denselben schuldig gemacht hatte, sofort ihre Entschuldigungen übermitteln lassen und denselben vollauf Genugthuung gegeben.

## Meteorologische Beobachtungen auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 119 Meter über dem Meer.

Zeit der Beobachtung.	Baron.	Thermometer.	Relative Feuchtigkeit.	Windrichtung u. Stärke.	Sonnenschein.
	red. auf 1000 Metres.	Graden.	Uhr.		
17. Jan. Ab. 8 U. 750.4	—	32.	96	NÖ	4 trüb.
18. Jan. Mrg. 8 U. 760.7	—	60.	87	O	4 fast klar.

Maximum der Temperatur — 0°.7. Minimum — 0°.0.

Barometrische Höhenlinie 980 in Stralsund.  
Für den militärischen Kriegsamt Nr. 1000 Meter über dem Meer.

## Haasenstein & Vogler,

Leipzig, Untermarktstraße 2.

folgten zu fortlaufenden Preisen Announces für alle

Zeiten zu fortlaufenden Preisen Announces für alle





## Cibils flüssiger Fleischextract.

Das vorzüglichste Produkt zur Bereitung eines frischen, reichhaltigen Saftes, vollständig gleich derjenigen von frischem Fleisch gehört, gelangt in Flaschen von ½, 1 und 2½ Liter in den Verkauf. Da haben bei den Herren:

H. F. Bass, Leipzig,  
Franz Bildermann, Edelgeschäfte,  
W. Behreus, Unterstrasse 1,  
J. Capelle, Unterstrasse 10, 2½ L. Hof,  
Heymann & Co., Unterstrasse 1,  
General-Dépot für Sachsen, Thüringen und Anhalt  
Otto Molly, Alexanderstrasse 17.



Gustav Keil,  
Leipzig, Neumarkt Nr. 41,  
hält sich dem geschätzten Publikum bei Bedarf bestens empfohlen.  
20 % Alkoholischer Exportbier. A. 4.00.  
20 do. Schaukler. A. 3.20.  
20 do. Böhmisches Bier. A. 3.00.  
20 do. Lagerbier. A. 2.60.  
20 do. Sächsisches Bier. A. 3.00.  
frei ins Haus.

### Das Bayerische Export-Bier

aus der altrenommierten Brauerei von Th. Ebenmann in Kitzingen enthält nach Analyse des Staatschemikers Herrn Dr. Barth in Bremerhaven:  
0.115 Phosphorsäure, frei von fremden Stoffen, ein kräftiges, sehr guter Geschmack, welches Alkohol und Extract in richtigem Verhältniss enthalten.  
Ich empfehle dieses in stets abgelagerter Qualität 16 Flaschen für 3.40

### Zerbster Bitterbier

nach altem Schrot und Korn,  
vergängliches Familien-Bierbier, 13/1 oder 24/2 Flaschen 3.40.

### Böhmisches Versand-Lagerbier,

gutheil, angenehmes Tafelbier, 20 Flaschen 3.40.

Karl Grohmann,

### 9. Burgstrasse 9.

### Dampfmolkerei, Milch- und Butterhandlung

Hugo Reimann,  
Windmühlenstrasse 26b.

Reine Sahne,  
Röhrgebäckte Milch,  
Käsesahne,  
Schlagsahne,  
Sauer Sahne,  
frische Lebkuchen, eigene Produktion,  
Buttermilch,  
Quarg

per jeder Tagessort frisch und in beliebigem  
Quantum zu haben.  
Reine Rundfassmilch, ohne obige Artikel  
selbst mit.

### Butter-Offerte!

9½ lb. feisch & 2½ lb. 90, 95, 100 A.  
9½ lb. fein 105, 110, 115 A.  
9½ lb. feine 120, 125, 130 A.  
9½ lb. höchste 135 A. 140 A.  
per Kilo francs Aufnahme.

V. Warzonski, Magdeburg.

Eines Boller Special-Großh.

Tägl. frische Tischbutter à Pf. 105 P.F.  
Zunge, Hähnchen 180, feisch 35.4  
Gefüllte Räucher 35.4  
versendet frische Postfrische 35.4  
Georg Brinkmann, Ziege.

ff. kalten Aufschliff  
in großer Auswahl.

russischen und italien. Salat,  
sowie garnierte Schalen.

ff. Pomm. Gänsebrüste,

Braunschweiger u. Thüringer

Cervelatwurst und Salami.

Sardinen, Trüffel- und Leber-Wurst.

Lübecker Conservern

Stangen, Brech- u. Bräuse-Spargel,

junge Größen, Karotten,

walzkartoffeln, Quinolata.

Sardinen Thunfisch, Hammern etc.

zu leichten Kosten bei

Eise der Louis Pfau, Seiger Str.

Großherzoglich Preuß.

ff. Magdeb. Sauerkraut,

ff. grüne Schnittbohnen,

jeher sort und weiß Kochend.

ff. ital. Dauermarken,

echt Frankfurt a. M. Würste.

tausende teile Abteilung in

Dresdner Bratwürstchen,

Italienische Macaroni.

gekochten warmen Schinken

Mittag 1/2 Uhr, überab 1/2 Uhr

verschickt

Eise der Louis Pfau, Seiger Str.

Großherzoglich Preuß.

Apfelsinen,

grüne Weißkirsche, 18. 11. A., blonde große

Blüten, Weißkirsche 20. und 21. A., rauh.

F. Linke, kleinste Blüten.

Blüten, Weißkirsche, 20. und 21. A., rauh.

**Agenten und Provisionsträger.**  
Für ein Detail der Colonial, Seiten- u.  
Möbelgeschäfte betreut, in Wiegens-  
hof gebaut, ein englisches Hand in Wald-  
häusern zu verkaufen. Verkauf: Wieso Dosselle,  
Adress: F. Orell, 19 Lombard Str.,  
London.

**Reisender gesucht.**  
Für einen Spuren und einen Reisenden wird  
ein thätiger Reisender per L. Tagt er-  
wünscht, welcher mit der Nachfrage in Sachen  
und Thingen vertraut ist und von der  
Firma benötigtes Material für die An-  
stellung von Spirituosen besitzt. Offerten  
werden unter V. G. 823 an **Hausen-  
stein & Vogler** in Magdeburg  
erbeten.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes. Adress: der  
Torenz v. erbeten.

**Reisende**  
Sicht holt eine Gesellschaft zu engagieren  
Abreisen mit Personen Franco postlagerab  
Königsberg v. X. 10 erbeten.

Wie ein aus Postgeschäft hier wird  
ein gut empfohlener mit der Nachfrage be-  
kannter Postbeamter (aus Niedersachsen) ge-  
sucht. Adr. Offerten unter N. H. 123  
kurch die Expedition d. Blattes erbeten.

**Stellung**  
in einem  
seinen Bazar-Geschäfte  
im Curorte Davos,

gegen freie Stellen im hause,  
für einen verläßt, sollt. jungen Kauf-  
mann von ca. 18-20 Jahren, aus guter  
Familie, mit angenehmer Aussehen u. ruhigen,  
leisen Manieren, — für welche

**stärkung seiner Gesundheit**

ein mehrjähriger Aufenthalt im Hoch-  
gebirge wünschenswert wäre. Persönle-  
keit und gleich englisch und auch etwas fran-  
zösisch können, Ausbildung und  
Kontinentaleinsicht in höherem Maße, an gründ-  
liche Täglichkeit gewünscht sein und auch  
für den Verkauf in seinem Detail-Geschäf-  
te Beigung und Geschick haben. Offerten  
sich ausführliche Menthungen und Reisenreise  
sowie mit Photographie, unter R. S. T. 99  
posto restante Davos-Platz (Schweiz).

**Commiss-Gesuch.**  
Für mein Leinen- und Weißwaren-  
Geschäft sucht ich zum 1. April einen ge-  
übten jungen Mann, Christ, als

**Verkäufer.**  
Kennt die Braune Bedeutung. Offerten  
sich mit Vollzugung der Photographie und  
der Zeugnisse eingekommen.

Carl Steckner.

**Commiss**  
Für Details für Commiss, für Lager und  
Reise w. get. Das Offerten-Bureau Post-  
stelle Nr. 18. Adr. K. H. (Blattpost ab.)

Sicht eine in Österreich gelegene Fabrik der

**Tertil-Zuckerfabrie**

wird es in allen Commiss-Arbeiten erforderlich

**jünger Mann**

gesucht, der bald eintreten kann. Offerten  
mit Angabe der Schul- und Kaufmännischen  
Kenntnisse, des Alters, der Conditon und  
der Geschäftserfahrung unter Beweisung des  
Referenzes beliebt man unter G. 250 an

**Hausenstein & Vogler** in

Königsberg zu lassen.

**Thätiger Maschinemeister**

wird gelöst

Bern, Büchel.

**Liniirer-Gesuch.**

Für eine Geschäftsführerstabilität wird  
ein durchaus thätiger Mann, militärisches  
Alter von 20-25 Jahren, welcher im  
Handen und Schreiberei bewandert ist, findet  
als Buchhalter für leichte Stoffe dauernde

Stellung.

Nur mit leichten Empfehlungen zu werden  
von 10-12 Uhr.

Gemeins Müller, Lange Str. 8.

Adr. 2 Kellner, 18-18 ½. Poststraße 13.

Young Leute, die Seemann werden  
mögen, kann sich wenden unter H. 80  
Postamt 6. Leipzig.

**Für ein hiesiges**

**Bank-Institut**

wird für flächige Offi-

zien

ein Lehrling

aus einfacher Familie und mit guten Schu-

lfenkenntnissen gesucht.

Offerten unter A. B. 1885 in die Abteilung

Wirt. Büchel, Katharinenstraße 18, eiderne.

**Lehrling-Gesuch.**

Ein mit den altesten Schuhmännchen an-  
gestellter junger Mann, aus einfacher Fa-  
mille, findet am 1. April a. c. in unserem  
Gehäuse ob. Wirt. Büchel unter günstigen  
Bedingungen Stellung.

R. & M. Frank,

Tücher- u. Strumpfwaren en gros,  
Brühl 70.

**Lehrlings-Gesuch.**

Für mein Commiss- und Denk-Geschäf-  
te steht jede per sofort über nachste Offerten  
eine sehr gute Eileen mit guter Quali-  
tätung als Werbung.

Theodor Zink, Leipzig.

Büchel und Center Postamt Konzert.

## Lehrlings-Gesuch.

Zum baldigen Eintritt über hoffentlich zu  
Offerten haben eines mit guten Schuhkenntnissen  
versehenden jungen Mann, welcher Kaufmann  
wurde, mit, welche unter günstigen  
Bedingungen. Der Betrag dieser Gehalts-  
leide ist gesucht.

Blanc v. B. Januar 1885.

Wiede & Comp.,

Sommer und Winter.

**Ein Lehrling**

mit guten Schuhkenntnissen noch mit ein-  
zermaliger Spezialausbildung für die An-  
stellung von Spirituosen bestellt. Offerten  
werden unter V. G. 823 an **Hausen-  
stein & Vogler** in Magdeburg  
erbeten.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.

Wie unten für die U. Blige Sachen-  
behörden Thüringen, eines thätigen be-  
kannten Reisenden für unsere Exports-  
abteilung unter A. L. 24 durch die Export-  
abteilung dieses Blattes.



# Bweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 19.

Montag den 19. Januar 1885.

79. Jahrgang.



## Tivoli.

Heute Montag, den 19. Jan. 1885.

### großer Volks-Maskenball

in sämmtl. auf das Pracht-volleste decorirten Räumen. Ununterbrochenes Concert und Ballmusik von drei Musikchören.

Beginn der Festpolonaise 11 Uhr.

Der Besitz ist nur im Kosten- oder Gesellschaftsantrag erhalten. Es steht übermanns hoch, für zu demtreten oder nicht. — Die Antrittszeit der Gesellschaft ist unbedingt folgt zu treffen. — Nachtheil dienten nicht getragen werden. Quelle für Herren 1. A. 50, Damen 1. A. Vorzugsbillets, welche an der Kasse gegen ein Programm, für Herren 75 A. für Damen 50 A. ausgetauschen sind zu haben bei den Herren Kaufmann Paul Gohmann, Petersstraße Nr. 3, Kaufmann Bruno Engelberg, Südtor 2, Herm. Eulius, Cigarrerindustrie, vor der Reihe am Elisenstrasse 6, Görlitz, Cigarrerindustrie, Thomaskirche 12, Mag. Auguste, die Burg, Blumenhofstraße Straße, sowie im Comptoir des Tivoli. Anfang 7 Uhr. Ernst Busch. NB. Wiederholung a. Gesellschaften. Eintritt in Tivoli zu haben. Ernst Busch.

Anfang 7 Uhr. Ernst Busch.

Tanzunterricht. Räthchen Wimel beg. ein Extravaganza für Walker und Contre. Tanzlehrer 11—12.00 Uhr. Stühle 24, 3. Et. 6—10 Uhr. Klavier 5. G. Preller.

Wilh. Jacob. Tanzl. Seite 7. Ihr. Stühle u. Klavier vom Unterrichtsraum 25. L.

Fritz Römling's  
BALL-HAUS  
Europäische  
Börsenhalle.  
Heute  
Ballmusik.

Restaurant Gambrinus,  
Neckarstraße 37.  
Heute Grosser Narrenabend.

Die Kapelle spielt im Auditorium.

Um 12 Uhr Grosser Aufmarsch.

Calé zum barfussberg,  
Al. Albrechtstraße 24/24.

Orchesterion-Concert.

Gauz neu eingerichtet!

Holm Schneider's Cafe.

Bez. Görlitz, Börsenstraße 10, Börsenstraße 10.

Restauration

Lützschenaer Brauerei,

Schönheitstraße 1.

Mittwochabend 11/2 und 11/2 Portionen.

Stammtischabend. — Stammtischabend.

Hochzeit Bieret.

Saisonbier & 10. 15. 20.

Ernst Rothe.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,

entwickelt vorzüglich in u. ausländische Weine,

sowohl gewöhnlich als billige Preise.

Heute Abend.

Wiener Café,

24 Schönheitstraße.

Gemäßiges Aufenthaltscafé.

Neu. Damestdienst. Neu.

Lehmann's Wein-Restaurant

und Weinhandlung, Petersstraße 13,



**Entstehung des Central-Gebührentrecks im Jahre 1884.** Die Schenkung aller im "Central-Gebührentrecks" der Deutschen Reich verfügbaren Verhandlungen, welche Renten, Verhandlungen und Zahlungen von Firmen, Einrichtungen und Organisationen von Personen, die in Jahren 1884 auf 30,000 gegen 24,216 im Jahre 1883, 31,309 im Jahre 1882 auf 31,106 im Jahre 1881. Bis die eingeladenen Befreiungen von diversen Betriebungen:

	1883	1882	1881
Jänner	3,776	3,407	3,426
Februar	2,669	2,577	2,412
März	2,814	2,808	2,597
April	3,137	2,940	2,762
Mai	2,967	3,019	3,131
Juni	2,610	2,667	2,516
Juli	3,140	3,609	2,829
August	2,080	2,538	2,014
September	2,178	2,328	2,086
Oktober	2,940	3,108	2,827
November	2,458	2,932	2,557
Dezember	2,317	2,483	2,138
	33,068	34,216	31,309
			31,106

**Halle-Sorau-Guben Eisenbahn.** Zur Begradigung des den Banden vorgesehenen Gebietes, betreffend die Verhinderung der Halle-Sorau-Gubener Bahn, ist geagt, daß die vertragte rechtliche Ausübung des Betriebs auf die Ausführung nicht übertragen kann. Soll eine Verhandlung mit dem Reichsstaat nicht zu erzielen sei, so werde die Regierung mit dem Reichsminister des Innern und der Bahn auf Grund der Verhandlungen des Alten Betriebsüberlassungs-Vertrages überstimmen.

**Sächsische Hagel-Gesicherungs-Gesellschaft.** In der stattgehabten außerordentlichen Generalversammlung, betreffend die Verhinderung der Halle-Sorau-Gubener Bahn, ist geagt, daß die vertragte rechtliche Ausübung des Betriebs auf die Ausführung nicht übertragen kann. Soll eine Verhandlung mit dem Reichsstaat nicht zu erzielen sei, so werde die Regierung mit dem Reichsminister des Innern und der Bahn auf Grund der Verhandlungen des Alten Betriebsüberlassungs-Vertrages überstimmen.

**Tarifkampf Hamburg-Ren.-Hort.** Besonders bestimmt den beiden Hamburger Linien, die Hamburg-Altonaer Eisenbahnen und der Hamburger-Bedder-Actien-Gesellschaft und der S. & H. Bahn, eine heftige Konkurrenz, mit Bezug auf den Altonaer-Bedder-Bahnen. Diese Konkurrenz hat jetzt eine weitere Reduzierung des Tarifs auf 14 Pfennig und die Bahn auf Grund einer Abrechnung von 2 4/11% auf 100 % Verstärkungsumme einberufen.

**Berichtigung leerer Postkassenhälfte.** Die Berichtigung von Postkassen auf Damppeln ist bereits mehrfach vor-

geschritten, während die Bahn auf dem Altonaer-Bedder-Bahnen und die Bahn auf dem Hamburger-Bedder-Bahnen ebenfalls eine Verhinderung der Halle-Sorau-Gubener Bahn, ist geagt, daß die vertragte rechtliche Ausübung des Betriebs auf die Ausführung nicht übertragen kann. Soll eine Verhandlung mit dem Reichsstaat nicht zu erzielen sei, so werde die Regierung mit dem Reichsminister des Innern und der Bahn auf Grund der Verhandlungen des Alten Betriebsüberlassungs-Vertrages überstimmen.

**Berichtigung leerer Postkassenhälfte.** Die Berichtigung von Postkassen auf Damppeln ist bereits mehrfach vor-

geschritten, während die Bahn auf dem Altonaer-Bedder-Bahnen und die Bahn auf dem Hamburger-Bedder-Bahnen ebenfalls eine Verhinderung der Halle-Sorau-Gubener Bahn, ist geagt, daß die vertragte rechtliche Ausübung des Betriebs auf die Ausführung nicht übertragen kann. Soll eine Verhandlung mit dem Reichsstaat nicht zu erzielen sei, so werde die Regierung mit dem Reichsminister des Innern und der Bahn auf Grund der Verhandlungen des Alten Betriebsüberlassungs-Vertrages überstimmen.

**Berichtigung leerer Postkassenhälfte.** Die Berichtigung von Postkassen auf Damppeln ist bereits mehrfach vor-

geschritten, während die Bahn auf dem Altonaer-Bedder-Bahnen und die Bahn auf dem Hamburger-Bedder-Bahnen ebenfalls eine Verhinderung der Halle-Sorau-Gubener Bahn, ist geagt, daß die vertragte rechtliche Ausübung des Betriebs auf die Ausführung nicht übertragen kann. Soll eine Verhandlung mit dem Reichsstaat nicht zu erzielen sei, so werde die Regierung mit dem Reichsminister des Innern und der Bahn auf Grund der Verhandlungen des Alten Betriebsüberlassungs-Vertrages überstimmen.

**Dortmund-Emscher Eisenbahn.** Die Erweiterung der November-Einnahme nach dem "Berlin-Aktionat" durch geschafft, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurden.

**Altonaer Bahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des Reichs kam circuitlich bestimmt eine Petition, d. d. Herre, 10. Dezember, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurden.

**Reichenbahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des

Reichs kam circuitlich bestimmt eine Petition, d. d. Herre, 10. Dezember, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurden.

**Reichenbahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des

Reichs kam circuitlich bestimmt eine Petition, d. d. Herre, 10. Dezember, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurden.

**Reichenbahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des

Reichs kam circuitlich bestimmt eine Petition, d. d. Herre, 10. Dezember, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurden.

**Reichenbahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des

Reichs kam circuitlich bestimmt eine Petition, d. d. Herre, 10. Dezember, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurden.

**Reichenbahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des

Reichs kam circuitlich bestimmt eine Petition, d. d. Herre, 10. Dezember, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurden.

**Reichenbahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des

Reichs kam circuitlich bestimmt eine Petition, d. d. Herre, 10. Dezember, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurde.

**Reichenbahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des

Reichs kam circuitlich bestimmt eine Petition, d. d. Herre, 10. Dezember, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurde.

**Reichenbahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des

Reichs kam circuitlich bestimmt eine Petition, d. d. Herre, 10. Dezember, welche nach Vorlegung des beauftragten Verhältnisses der tatsächlichen Auswirkungen der Bahn ab 1. Dezember mit fast sämtlichen Städten (700 Stationen und mehr) in die direkten Fahrt-Tarife u. s. w. aufgenommen wurde.

**Reichenbahn.** Unter den Reichenbahnbetreibenden des

bahn, so wird nach gleicher Absicht die Länge der Nebenbahnen zu gering bemessen und daraus ergibt sich dann Verhältnisse unmöglichster Art. Um nun fett dieser Verhältnisse eine einheitliche Form der Längenbestimmung einzuführen, hat die internationale politische Gemeinschaft, deren Vorsitz Petersburg ist, die Verhandlungen der europäischen Polen eingeladen, welche einheitliche Verhandlungen zu treffen.

**Prag, 16. Januar.** In den heutigen Verhandlungen-Sitzung der Prag-Dauer-Bahn wurde der frühere Gouverneur, Dr. Ledetzer,

in der Verhandlungsrath der gesamten Bahn eingesetzt.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren

täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß, welche angesichts 60 Millionen Gulden in Gold erfordert, welche konzentriert werden müssen, damit der Goldspur in Österreich nicht ungünstig beeinflusst werde. Die kleinen Staaten von Nordosten bis Südwärts überzeugen die österreichische Bahn, daß sie selbst die Bahn nicht verhindern kann.

**Österreichische Bahn.** Wir haben schon in unseren täglichen Befehlserträgen des erreichbaren Umfangs Erörtert, daß seit einigen Tagen eine geringe Belastung der Österreichischen Bahn eingesetzt ist; die Bahn befindet sich aber noch immer auf dem höchsten Stande seit ungefähr sieben Jahren und die Erhöhung der Betriebsförderung angeregt. Die Befürchtung nach qualifiziertem Betrieb der Bahn ist sehr groß

